KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13808010

Stichtag: 30.11.2010

Hauptwohnung gesamt: 240 Nebenwohnung gesamt: 8 Einwohner gesamt: 248
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 84

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	108	45	132	55	240	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gemeldete Nebenwohnungen	4	50	4	50	8	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**112**	**45,161**	**136**	**54,839**	**248**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	5,417	14	5,833	27	11,25
10-19 Jahre	11	4,583	21	8,75	32	13,333
20-29 Jahre	14	5,833	10	4,167	24	10
30-39 Jahre	6	2,5	8	3,333	14	5,833
40-49 Jahre	21	8,75	29	12,083	50	20,833
50-59 Jahre	20	8,333	18	7,5	38	15,833
60-69 Jahre	9	3,75	11	4,583	20	8,333
70-79 Jahre	9	3,75	14	5,833	23	9,583
80-89 Jahre	4	1,667	6	2,5	10	4,167
90-99 Jahre	1	0,417	1	0,417	2	0,833
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**108**	**45**	**132**	**55**	**240**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,417	4	1,667	5	2,083
3-5 Jahre	6	2,5	3	1,25	9	3,75
6-15 Jahre	14	5,833	22	9,167	36	15
16-17 Jahre	3	1,25	5	2,083	8	3,333
18-20 Jahre	6	2,5	3	1,25	9	3,75
gesamt	**30**	**12,5**	**37**	**15,417**	**67**	**27,917**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	4	1,667	1	0,417	5	2,083
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	3	1,25	2	0,833	5	2,083
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	0	0	0	0
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,417	0	0	1	0,417
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	2	0,833	2	0,833
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,833	2	0,833
gesamt	**8**	**3,333**	**7**	**2,917**	**15**	**6,25**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	46	19,167	59	24,583	105	43,75
römisch-katholisch	27	11,25	35	14,583	62	25,833
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	1,667	6	2,5	10	4,167
ohne Angabe, gemeinschaftslos	30	12,5	31	12,917	61	25,417
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,417	1	0,417	2	0,833
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**108**	**45**	**132**	**55**	**240**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	43	17,917	45	18,75	88	36,667
verheiratet	53	22,083	53	22,083	106	44,167
verwitwert	2	0,833	19	7,917	21	8,75
geschieden	7	2,917	9	3,75	16	6,667
getrennt lebend	3	1,25	6	2,5	9	3,75
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**108**	**45**	**132**	**55**	**240**	**100**

Die Daten wurden am 14.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.